

**Sthuza K.M.**

Lektorin des Lehrstuhls für Fremdsprachen Nr. 2,  
Nationale Universität "Odessa Juristische Akademie",  
Odessa

## **PERSPEKTIVEN ZUR EINFÜHRUNG INNOVATIVER TECHNOLOGIEN ZUR ENTWICKLUNG DER KOMMUNIKATIONSKOMPETENZ DER SPRACHE AN DEN HOCHSCHULEN.**

Moderne Realitäten diktieren die Notwendigkeit eines neuen Ansatzes und die Nutzung von Innovationen im Fremdsprachenunterricht. Dies ist vor allem mit dem Beitritt der Ukraine in den Bologna-Prozess und der intensiven Entwicklung des weltweiten Computernetzwerks verbunden.

Infolge der Globalisierung der internationalen Kontakte spielt das Erlernen einer Fremdsprache die Rolle eines wichtigen Kommunikationsmittels.

In diesem Zusammenhang kommt der Organisation einer berufsorientierten Ausbildung von Studenten in einer Weise, die ein gewisses Maß an Fremdsprachenkompetenz für ein bestimmtes Kompetenzniveau in einer effektiven Kommunikation in der beruflichen Tätigkeit ermöglicht, eine besondere Bedeutung zu.

I.A. Smolyannykova verweist darauf, dass ein moderner Fachmann die Kommunikationsfähigkeiten und Technologien im professionellen Kontext beherrschen musste. [1]. Das moderne Niveau der gesellschaftlichen Entwicklung verlangt von den Studierenden eine große Erfahrung mit dem Informationsraum.

Im Kontext der sprachlichen Bildung führt es zur Schaffung von Möglichkeiten der ICT im Lehrumgebung. Das gibt die Möglichkeit, zusammen mit dem traditionellen Lernmaterial die neusten ICT-Ressourcen zu nutzen, um Kommunikationskompetenz der Fremdsprachen zu verstärken.

Die Ermittlung und Umsetzung von IKT Möglichkeiten im Prozess des Fremdsprachenlernens an den Hochschulen wurde nicht genug geforscht, deshalb ist dieses Thema perspektivisch *für die weiterführende Untersuchung und Einführung* von großer Bedeutung.

Innovative Internettechnologien haben zu einer Verbesserung des Lehrsystems für Fremdsprachen geführt: die Methoden und Formen des Unterrichts, der Inhalt der Lehrerarbeit, der Unterricht und die selbständige Arbeit der Studenten verändern sich. Neue Lehrmethoden und -formen orientieren sich an der kognitiven Aktivität der Studenten. Die Reform des Hochschulsystems wird von vielversprechenden europäischen Trends in diesem Bereich geleitet. Die Qualitätsanforderungen für die qualitative Vorbereitung der Fachleute, die bildungsfähig sind, erhöht sich ständig.

Innovationen betreffen verschiedene Aspekte des Studienprozesses, wie zum Beispiel die Veränderung der Seminarräume, die verbesserte technische Ausstattung der Klassen, die Einführung des E-Learnings, intensive Nutzung der Internet-Ressourcen.

Eine tägliche immense große Informationsflut kann unmöglich von einem Menschen aufgenommen werden. Die Nutzung verschiedener Internetquellen hilft aber bei der Erfassung vieler Neuigkeiten. Das Internet ist ein globales internationales Netzwerk, in dem man nach den notwendigen Informationen sucht und die Daten verschiedener Informationsquellen nutzt. Es gibt zum Beispiel viele Online-Bildungsprogramme zum Erlernen einer Fremdsprache [3].

In Bezug auf spezifische Formen der Nutzung des Internets bei der Ausbildung der Fremdsprachenspezialisten sollten folgende Punkte besonders hervorgehoben werden:

1. E-Mail Korrespondenz mit Gleichaltrigen und Erlernen der Fremdsprachen in anderen Ländern (moderne, lebendige Sprache, Informationseffizienz, die Fähigkeit, eine andere Kultur zu begreifen, Wissen aus erster Hand zu erhalten);

2. Teilnahme an internationalen Telekommunikationsprojekten (Erhöhung des Sprachniveaus, Entwicklung der allgemeinen Perspektiven, Erlangung des für bestimmte Bereiche notwendigen Wortschatzes);

3. Teilnahme an Text - und Voice-Chats (obwohl diese Art und Weise der Unterhaltung für Studenten von größtem Interesse ist, funktioniert dieser Punkt leider nicht immer an Orten mit technischen Einschränkungen)

4. Teilnahme an Telekommunikationswettbewerben, Olympiaden, Tests. Es bietet sich die Möglichkeit, eine objektive Bewertung des Wissens zu erhalten, sich zu

behaupten, sich auf Prüfungen vorzubereiten, an anderen Arten von Wettbewerben und Wettbewerben teilzunehmen;

5. Bei den Aufgaben solcher Art (Tests bzw. Prüfungen online) beobachten wir positive Stimmung bei den Studenten, die Angst wird ihnen genommen, die negative psychische Einstellung der realen Prüfung fällt weg

6. Die Möglichkeit der zeitnahen und kostenlosen Veröffentlichung kreativer Arbeiten von Studierenden (Erhöhung der Motivation, Möglichkeit der Selbstbehauptung).

7. Selbststudium bzw. Selbstausbildung in kostenlosen oder kostenpflichtigen Fernstudiengängen, einschl. der Teilnahme am Unterricht an den führenden Hochschulen.

8. Die Erforschung im Internetraum der großen Menge der Sprachveränderungen und Landeskundematerialien, Beschreibungen der Studieninnovationen, Umtauscherfahrung mit den ausländischen Kollegen dient den Lektoren und den Studenten als abschnittsweise Qualifizierung.

Internet Technologien bereichern nicht nur den Inhalt des Studiums mit dem sprachlichen Materialien sondern auch gewährleisten die audiovisuelle Anschaulichkeit der Verwendung des sprachlichen Musters der realen Kommunikation.

Freilich sind die Prozesse der Weiterentwicklung der Kommunikationskompetenz mithilfe der Internettechnologien leider mehr eine Ausnahme als eine Regel an den vielen Hochschulen in der Ukraine. Dabei stören oft die uralten Lehrpläne die bildenden Strukturen und die technischen Möglichkeiten.

Die neuen Reformen versprechen dem ukrainischen Hochschulsystem, es näher an europäische und internationale Standards zu bringen. Die wichtigsten Änderungen sind eine Entbürokratisierung und eine deutlich größere Hochschulautonomie. Die führenden Hochschulen sollen zudem eine bessere Finanzierung erhalten und das bringt mehr Möglichkeiten der Bildung der innovativen Technologien, die sich wesentlich sprachliche Kommunikation erhöhen.

Використана література:

1. Смольяникова И.А. Конгресс конференций «Информационные технологии в образовании» [Электронный ресурс] / И. А. Смольяникова,

Ресурсы ИКТ как технологическая составляющая учебной среды для формирования иноязычной компетенции. – <http://ito.edu.ru/2003/II/2/II-2-2196.html>

2. Вардашкина Е.В. Использование информационно – коммуникационных технологий в обучении английскому языку студентов неязыковых ВУЗов // Инновации в науке: сб. ст. по матер. V междунар. науч.-практ. конф. Часть II. – Н.: СибАК, 2011.

3. Рахимова, А.Э. Развитие социокультурной компетенции обучающихся в условиях Интернет – проектов [диссертация] // А.Э.Рахимова. – К., 2007, С. 110.

4. Использование Интернет-ресурсов в обучении иностранным языкам: электронный ресурс. URL:<http://www.efl.ru/>

5. Ehlers, Ulf-Daniel: Qualität beim E-Learning: Der Lernende als Grundkategorie bei der Qualitätssicherung; MedienPädagogik, 25. 3. 2002. [http://www.bitkom.org/files/documents/BITKOM\\_Publikation\\_Schule\\_2.0.pdf](http://www.bitkom.org/files/documents/BITKOM_Publikation_Schule_2.0.pdf)